

# TIGGES-Dorso

Modulare Wirbelsäulenorthese  
mit therapeutisch korrekter Abschulung  
und variablem Auf-/Abbausystem

Th4 bis S1

TIGGES-Dorso

HMV-Nummer  
23.15.02.1001

**TIGGES** innovative Modul-Orthesen )



Patent und Gebrauchsmusterschutz

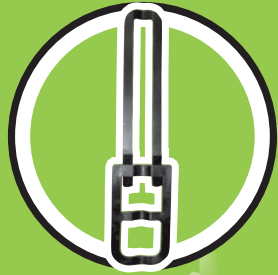
# TIGGES-Dorso

## Wirbelsäulenorthese mit Auf-/Abbausystem zur Aufrichtung und Entlastung **in Sagittalebene**

### Wirkungsweise

Die **TIGGES-Dorso** überbrückt den betroffenen Wirbelsäulenbereich vom Beckenkamm bis einschließlich zum Thorax. Hierbei werden die **Wirbelkörper entlastet**, der gesamte Wirbelsäulenbereich wird in der **Sagittalebene stabilisiert und aufgerichtet**. Im LWS-Bereich sorgt das **stabilisierende Kunststoffelement** für eine **Entlastung**. Aufgrund des im oberen

Bereich eingesetzten Stützbügels wird eine **Aufrichtung der BWS** erzielt. Hierdurch wird die **Hyperkyphose reduziert**. Durch eine Schmerzreduzierung sowie die Mobilisierung des Patienten kommt es im Zusammenspiel mit krankengymnastischen Übungen zu einer **Kräftigung der Rückenmuskulatur** und einer **Verbesserung der Körperhaltung**.



Stützelemente  
**TIGGES-Dorso**



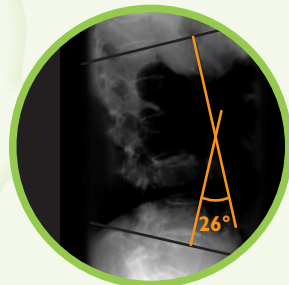
**TIGGES-Thorax**  
BWS-Orthese



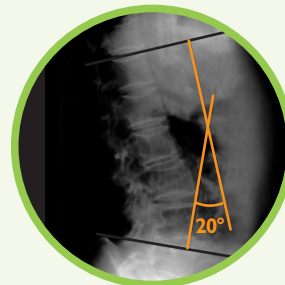
2. Therapiestufe:  
Lumbalstützorthese



3. Therapiestufe:  
Lumbalbandage mit Pelotte



ohne  
**TIGGES-Dorso**



mit  
**TIGGES-Dorso**

Die LWS wird durch die **TIGGES-Dorso** deutlich **aufgerichtet** (hier: 6°).

### Auf-/Abbausystem – Therapeutisch korrekte Abschulung

Im Gegensatz zu anderen Wirbelsäulenorthesen ist durch den **modularen** Charakter der **TIGGES-Dorso** ein späterer **Abbau** der Orthese auf den jeweils betroffenen schmerzhaft erkrankten Bereich möglich – z. B. Reduktion auf die **TIGGES-Thorax** nur für den BWS-Bereich. Des Weiteren kann ein **Abbau des Systems** bei einer Verbesserung der Be-

schwerden über eine Lumbalstützorthese bis zur Wirbelsäulenbandage erfolgen. Somit ist auch bei der **TIGGES-Dorso** eine **therapeutisch korrekte Abschulung** von der Orthese möglich. Sollten sich die Beschwerden später erneut verstärken, kann jederzeit **zu der vollständigen Wirbelsäulenorthese** zurückgekehrt werden.

### Indikationen

Dorsalgie/Facettensyndrom mittelschwer, ggf. mit radikulärem Reizsyndrom; Spinalkanalstenose (BWS oder BWS/LWS) mit leichter neurologischer Symptomatik; Hyperkyphose-Schmerz mit deutlicher Ausprägung; akuter/chronischer/osteoporotischer Kyphose-/Lordoseschmerz mit leichter Ausprägung, (kompensatorische) Hyperlordose; Morbus Scheuermann; BWS: adult, mit Beschwerden, ausgeprägte sagittale Deformität; BWS/LWS: adult, Typ I/Typ II kombiniert, leichte sagittale Deformität; schwere chronische BWS-/LWS-Myogelosen; monosegmentale Spondylitis/Spondylodiszitis ohne Deformität; Osteoporose: statischer

Osteoporose-Schmerz (Hyperkyphose, kompensatorische Hyperlordose), isolierte BWS-Fraktur mit Deformität in einer Ebene, isolierte BWS- oder LWS-Fraktur im thorakolumbalen Übergang; Osteomalazie: mit leichter oder mittelgradiger ausschließlicher BWS- oder LWS-Deformität oder BWS/LWS ohne Deformität; Post-OP BWS oder BWS/LWS: Bandscheiben-OP einetägig mit kleinem/mittelgroßem Prolaps, Dekompression einetägig; Trauma: isolierte stabile BWS-Fraktur; monosegmentaler Tumorbefall/Metastasen (BWS oder BWS/LWS) mit drohender/bestehender Fraktur ohne Deformität.

### Rezeptierung: **TIGGES-Dorso** mit Auf-/Abbauoption

HMV-Nr. 23.15.02.1001

**TIGGES** innovative Modul-Orthesen

TIGGES-Zours GmbH  
D-45525 Hattingen  
Am Beul 10

Telefon 00 49 (0) 23 24-5 94 97-0  
Telefax 00 49 (0) 23 24-5 94 97-29  
E-Mail [tiggess@zours.de](mailto:tiggess@zours.de)  
Internet [www.t-flex.de](http://www.t-flex.de)

0500/000/0118  
CE